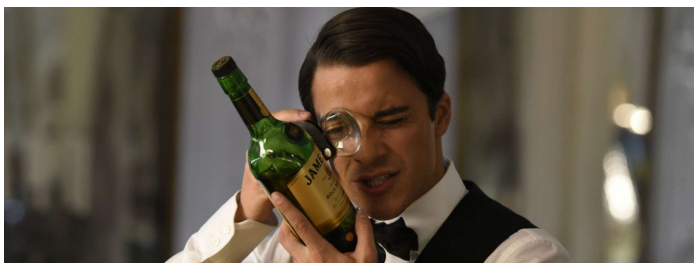


Sektion Luzern



Kino: ‚Mein Blind Date mit dem Leben‘ – eine wahre Geschichte



Vereinsausflug zum Glarner Schabziger

Jahresbericht 2020

2020 ein spezielles ereignisreiches Jahr!

Liebe FORUM e//e - Mitglieder

COVID-19: ein Begriff, den man zum Wort des Jahres 2020 auserkoren müsste. Mit seiner sturen Hartnäckigkeit bestimmt dieses Virus nun schon bald ein ganzes Jahr unser Leben. Schon nach dem ersten Anlass - unser alljährlicher Kino-Nachmittag - waren wir gezwungen alle Aktivitäten im ersten Halbjahr abzusagen. Keine Generalversammlung, keine Ausflüge, keine Besichtigungen ... Es machte den Anschein, die Welt stehe still. Dann im Sommer die Lockerung! Endlich konnten wir uns wieder auf soziale Begegnungen freuen. Voller Euphorie organisierten wir den Jahresausflug nach Glarus. Doch mussten wir feststellen, dass viele unserer Mitglieder sich noch nicht getrauten daran teilzunehmen trotz gut organisiertem Schutzkonzept. Der gewohnte Anmelde-Ansturm blieb aus. Dafür waren wir über die rege Teilnehmerzahl an den beiden darauffolgenden Referaten überrascht. Natürlich mit genügend Abstand zwischen den Stühlen und Maskentragen. Kurz danach wurden die Massnahmen wieder verschärft. Die Absage der stimmungsvollen Adventsfeier im Dezember war unumgänglich.

Obschon viele Aktivitäten abgesagt wurden, war es für mich ein arbeitsreiches Jahr. Kurzfristig gefällte Entscheide, etliche Korrespondenzen/Telefonate, zwecks Verschieben der Termine mit den jeweiligen Betrieben und Veranstalter, füllten meine Zeit aus. Eure Solidarität in Form der vielen Mails oder Briefen wusste ich zu sehr schätzen. Es war wie Balsam für meine Seele und die verpassten Momente mit euch. Hoffen wir auf eine bessere Zeit mit viel Licht im 2021!

Herzlichst

Astrid Leupin, Präsidentin

Jahresprogramm 2020

**Vorträge, Führungen, Veranstaltungen, Ausflüge,
Gruppentätigkeiten und vieles mehr**

Januar und Februar

Kino-Nachmittag: „Mein Blind Date mit dem Leben“ – Eine wahre Geschichte

Eine Hotelfach-Ausbildung im *****Sterne Luxushotel ‚Bayerischen Hof‘ in München zu machen, das war schon immer der Traum von Sali (Kostja Ullmann). Doch während dem Abitur wird bei ihm eine Augenkrankheit festgestellt, die ihm nur noch 5% Rest-Sehstärke lässt. Da sich Sali bewusst ist, dass ihm als Sehbehinderten niemand eine Chance auf einen Ausbildungsplatz geben wird, verschweigt er beim Vorstellungsgespräch sein Handicap.

Der Bluff funktioniert – niemand ahnt etwas von seinem Handicap. Ausser sein Ausbildungs-Kollege Max (Jacob Matschenz), der ihm mit der Zeit auf die Schliche kommt. Als Freund hilft er ihm aber seinen Traum zu verwirklichen. Sali's Kampf gegen die Behinderung wird im Laufe der Zeit immer schwieriger und er droht aufzufliegen. Eine Herausforderung, die seine Entschlossenheit auf die Probe stellt...

"Mein Blind Date mit dem Leben" - Die fast unglaubliche aber wahre Geschichte (!) von Saliya Kahawatte lehrt uns etwas auf eine amüsante Weise: Gib niemals auf, glaube an dich.

145 Mitglieder genossen einen unterhaltsamen aber auch tiefgründigen Film im Kino Bourbaki, Luzern

Neumitglieder-Apéro

Alle Mitglieder, die im Jahr 2019 der Sektion Luzern neu beigetreten sind wurden zu einem Willkommens-Umtrunk eingeladen. Dabei stellte die Präsidentin ihre fünf Vorstandsfrauen vor. Sie erläuterte die Organisation FORUM e//e und beantwortete etwaige Fragen. Die Neumitglieder hatten bei geselligem Beisammensein Gelegenheit erste Kontakte zu knüpfen und anregende Diskussionen zu führen. Von über 60 Neumitgliedern nutzten 28 dieses Angebot.

Abgesagt – Abgesagt – Abgesagt - Abgesagt

März

- Halbtages-Ausflüge in die JOWA Bäckerei, Gränichen
- 62. Generalversammlung im Casino Luzern

April und Mai

- Spargelausflüge auf den Bohrerhof im Schwarzwald
- 63. Delegiertenversammlung FORUM elle in Bellinzona

Juni

- Halbtages-Ausflüge zum Richard Wagner Museum in Luzern

Zurück zu ein bisschen Normalität!

August und September

Vereinsausflug nach Glarus mit Schabziger und Glarner Pasteten

Der diesjährige Vereinsausflug führte uns nach Glarus, genauer gesagt in die Produktionsstätte des Glarner Schabzigers. Seine Geschichte kann auf eine über tausendjährige Geschichte zurückblicken. Vom 8. Jahrhundert bis 1395 stand das Glarnerland im Besitz des Klosters Sädingen. Bis anhin war man der Meinung, dass zu den Abgaben, welche die Glarner damals zu entrichten hatten, der weisse Glarner Magerkäse gehörte. Weil der Ziger den Säckinger Stiftsdamen offenbar zu fade war, würzten sie ihn angeblich mit Hornklee, einem stark duftenden Kraut aus dem eigenen Klostergarten.



Frische Glarner Schabziger-Stöckli

Diese Idee war die Geburtsstunde des Glarner Schabzigers. An der Landsgemeinde von 1463 genehmigten die Glarner Bürger ein Gesetz, das alle Zigerhersteller verpflichtete ihr Produkt nach Qualitätsvorgaben zu produzieren und mit einem Herkunftsstempel zu kennzeichnen. Damit machten sie den Glarner Schabziger zum ersten Markenartikel der Schweiz wenn nicht sogar der Welt! Wer hat's erfunden? ...

An drei von fünf ausgeschriebenen Daten konnten wir mit beinahe 100 interessierten Mitgliedern die wunderschöne Gegend des Glarnerlandes besuchen. Die Rückreise führte uns über die Hügelzüge des Sattels zurück in die Zentralschweiz.

Abgesagt – Abgesagt – Abgesagt – Abgesagt

September

MOSAİK-Vortrag: Zoé – Kosmetik im 'Golden Age'

Dieses Referat wurde seitens der Mibelle-Gruppe aufgrund der Corona-Situation kurzfristig abgesagt (nach dem Druck der Versandunterlagen im Juni).



Oktober

MOSAİK-Vortrag ‚Entrümpeln und Loslassen‘

Viele von uns sind immer noch Jäger und Sammler wie zu Urzeiten. Wir tun uns schwer, uns von Sachen zu trennen. Egal, ob es sinnvoll oder nutzlos ist. Über all die Jahre sammelt sich viel Ballast in unseren vier Wänden an. Es braucht Überwindung, sich von Gewohntem zu trennen, Altes loszulassen und Platz zu schaffen. Wie befreiend eine Aufräumaktion sein kann, zeigte und Lis Hunkeler in einem interessanten Referat auf. Beinahe 60 interessierte Mitglieder liessen sich von ihren Erfahrungen inspirieren und erproben nun in ihren eigenen vier Wänden wie Entrümpeln befreit!

November

MOSAİK-Vortrag: Lesung mit Federica de Cesco

Die meisten von Ihnen haben als junge Frau die Romane von Federica de Cesco gelesen: „*Der rote Seidenschal*“ oder die Kurzgeschichte „*Spaghetti für zwei*“, die einige von uns als Lektüre im Schulunterricht lesen durften.

Frau Federica de Cesco hat den mehr als 50 anwesenden Zuhörerinnen während ein paar Stunden einen Einblick in ihr gerade neu erschienenenes literarisches Werk „*Das Erbe der Vogelmenschen*“ gegeben.



Ganz nach Corona: interessantes Zuhören mit Abstand und Masken

Die Autorin:

Federica de Cesco (82) wurde während des 2. Weltkrieges im norditalienischen Friaul geboren. Sie wuchs mehrsprachig auf, spricht fließend Italienisch, Deutsch und Französisch, da sie mit ihren Eltern in verschiedenen Ländern lebte. Sie ist selbst eine Weltreisende und hat ihre Reiseerfahrungen sowie ihr volkskundliches Wissen in mehreren Büchern verarbeitet.

Literarisches Schaffen:

Angefangen hat Federica de Cesco ihr literarisches Schaffen im Alter von 15 Jahren mit ihrem ersten Werk „*Der rote Seidenschal*“ welcher erstmals 1957 in Belgien in französischer Sprache (*Le foulard rouge*) publiziert wurde. Bekannt wurde sie damals im deutschsprachigen Raum als Autorin von Kinder- und

Jugendbüchern und ist heute mit über 50 veröffentlichten Jugendbüchern eine der meistgelesenen Jugendbuchautorinnen. Meist erzählten die Bücher von fremden Ländern und Kulturen, Religionen oder von anderen Weltanschauungen. Hauptschauplätze sind dabei Japan, Nordafrika, Indien und Tibet. Erst vor 25 Jahren begann sie Romanen für Erwachsene zu schreiben.



Federica de Cesco während ihrer Lesung im November 2020

Abgesagt – Abgesagt – Abgesagt - Abgesagt

Dezember

Adventsfeier 2020 im Grand Casino Luzern

Auch die bereits organisierte stimmungsvolle Adventsfeier musste trotz hervorragendem Schutzkonzept seitens des Casinos Luzern und dem Vorstand abgesagt werden. Das Wohlergehen und die Gesundheit unserer Mitglieder liess uns nicht anders entscheiden. Für die vielen persönlichen positiven Zuschriften nach unserer Entscheid möchte ich mich an dieser Stelle nochmals von Herzen bedanken.

Eine traurige Erfahrung, die uns 2020 bescherte. Gehen wir gestärkt in ein besseres neues Jahr, das uns hoffentlich wieder etwas Normalität zurückbringt.



Verschiedene Gruppentätigkeiten

Rückengymnastik, Yoga, Qi-Gong + Hatha-Yoga

Aufgrund der speziellen Corona-Situation konnten diese Gruppentätigkeiten nur bedingt durchgeführt werden.

Wandergruppe

2020 – ein ganz spezielles Jahr! Wer hätte ahnen können, dass unser Spaziergang dem Zugersee entlang für längere Zeit der letzte sein wird. Bald hiess es: deheime bliibe!

Unser Glück: laut Kneipp ist die Natur die beste Apotheke und wir konnten weiterhin getrost unsere Wanderungen durchführen. So marschierten wir frohgemut Ende Juni zum Goldseeli und erfreuten uns an den blühenden Seerosen und dem bisschen neuer Freiheit.

An einem heissen Sommertag fanden wir auf dem schattigen Weg entlang der Emme keinen Rastplatz und mussten uns mit Holzscheiten behelfen. Doch das trübte nicht die Wanderlust, denn anschliessend konnten wir die bequemen Stühle in der Gartenbeiz geniessen! Die etwas längere Rundwanderung bei Spiez fand bei so schönem Wetter statt, dass sich einige für eine Schifffahrt auf dem Thunersee entschlossen. Im Herbst begeisterte der abwechslungsreiche Naturweg ab Willisau die Teilnehmerinnen.

Ja, und dann kam die «zweite Welle», und wir mussten mit grossem Bedauern die beliebte Schlusswanderung mit Höck absagen. Nebst dem Risiko waren auch die Empfehlungen aus dem Bundeshaus der Grund dafür. Hoffen wir auf das nächste Jahr und auf viele neue Wanderungen!

Die Leiterinnen: Margrith Meier, Marlies Schäffer, Annemarie Wyss



Jass- und Kegelnachmittage in Luzern

Einmal im Monat trifft sich traditionsgemäss eine motivierte Gruppe unter der Leitung von Romy Lötscher zum regelmässigen Jassen und Kegeln. Neue Teilnehmerinnen sind selbstverständlich jederzeit herzlich willkommen.

Was der Vorstand in einem Jahr so alles macht

- Obwohl der grösste Teil der Aktivitäten nicht stattfinden konnte, organisierte der Vorstand in nahezu **900** ehrenamtlichen Stunden vier Vorstands-Sitzungen, einige zusätzliche Sitzungen aufgrund der aktuellen Corona-Situation, diverse telefonische und persönliche Besprechungen, Mails und Korrespondenzen, das aussergewöhnliche Vereinsjahr 2020.
- Mit drei grossen Zusendungen wurden die mehr als **800** Mitglieder über die fortlaufenden Aktivitäten informiert.
- Die 63. Delegierten-Versammlung von FORUM *elle* konnte aufgrund der Corona-Situation nicht stattfinden und wurde auf Mai 2021 verschoben. Sie wird in Bellinzona stattfinden.
- Die Präsidentin nahm an zwei Präsidentinnenkonferenzen sowie an einer zweitägigen Präsidentinnen-Tagung des Zentralvorstandes (ZV) in Visp teil. Der ZV gab während des Jahres zwei Bulletins und drei Newsletter heraus.
- Die Präsidentin nahm Online an diversen Veranstaltungen von Organisationen, denen FORUM *elle* angeschlossen ist oder die in einer geschäftlichen Verbundenheit mit der Genossenschaft Migros Luzern stehen, teil.
- Die Präsidentin nahm jeweils als geladener Gast an den durchgeführten Genossenschaftsratssitzungen der Migros Luzern sowie an deren Anlässen teil.

Mitglied in anderen Organisationen

- Frauenzentrale der Kantone Luzern und Zug
- Schweizerischer Verein für Ernährung

Mein besonderer Dank gilt:

- Herrn Guido Rast, Geschäftsleiter der Genossenschaft Migros Luzern, für die geplante zusätzliche grosszügige Unterstützung unserer zwei Grossanlässe, die wir leider beide absagen mussten.
- Herrn Felix Meyer, Präsident der Verwaltung der Genossenschaft Migros Luzern, für seine Zeit und seinen Beistand in all unseren Belangen.
- Der Leitung Kulturprozent für den ideellen und finanziellen Support.
- Allen Migros MitarbeiterInnen, die sich jederzeit in irgendwelchen Funktionen zur Verfügung stellten.
- Den Gruppenleiterinnen und Helferinnen unserer Sektion.
- Meinen fünf Vorstandskolleginnen für die tatkräftige wie auch moralische Unterstützung während diesem recht intensiven aussergewöhnlichen Jahr.
- Dem Zentralvorstand für seine unterstützende Hilfe.
- Allen, die für FORUM *elle* in diesem Jahr neue Mitglieder geworben haben.

Und ein ganz spezielles Dankeschön an:

- Sie, liebe Mitglieder, für die Treue zu FORUM *elle*, für die Sympathie, die Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen! Ich weiss es sehr zu schätzen.

Ich freue mich auf ein weiteres hoffentlich ruhigeres Jahr mit Ihnen und FORUM *elle*.

Ihre Präsidentin, Astrid Leupin

Der Vorstand der Sektion Luzern

Präsidentin

Astrid Leupin, Schulrain 15, 6272 Hohenrain

Vize-Präsidentin

vakant

Finanzen

Pia Bucher, Schädtrüthalde 7, 6006 Luzern

Gross- und Spezial-Anlässe, Protokollführerin

Ruth von Rotz, Stanserstrasse 46, 6373 Ennetbürgen

Mitgliedermutationen

Margrit Muri, Habermattweg 16, 6010 Kriens

Anmeldungen für Veranstaltungen

Carmen Savi, Eigerweg 10, 6005 Luzern

Vorstandsbeisitzerin und Begleitung bei Anlässen

Edith Schäli, Dorflistrasse 6, 6055 Alpnach



v.l.: Margrit Muri, Ruth Müller (ausgetreten März 2020), Astrid Leupin, Pia Bucher, Carmen Savi, Ruth v. Rotz, Edith Schäli

Jahresrechnung 2020 für die Generalversammlung

Casino Luzern, 11. Juni 2021

Ertrag

Beitrag Genossenschaft Migros Luzern	35'000.00	
Mitgliederbeiträge und Spenden	24'708.20	59'708.20

Aufwand

Verwaltungs- und allg. Kosten VS	14'966.10	
Repräsentationen / Weiterbildung	2'348.00	
Generalversammlung /Jahresbericht	2'670.25	
Vereinsausflüge / Reisen	5'488.60	
Veranstaltungen Mosaik	2'629.80	
Gruppenaktivitäten (4 Abteilungen)	1'215.80	
Geschenke und Geschenkkarte an Mitglieder	16'240.80	
Verbandsabgaben ZV	1'203.00	
EDV Unterhalt, Infrastruktur	6'596.65	
Anlässe/Diverses, Institutionen FZ LU/Zug	984.30	
Porti/Konto-Spesen/Telefon/Versände	2'633.30	
Büromaterial/Administration/Werbung	767.70	

Gewinn 2020	1'963.90	59'708.20
--------------------	-----------------	------------------

Bilanz

Aktiven

Kasse	174.20	
Post / Bank	26'675.79	26'849.99

Passiven

Kreditoren / Transitorische Passiven	51.43	
Rückstellungen 2019	2'000.00	
Rückstellungen 2020	4'500.00	6'551.43

Eigenkapital	01.01.2020	18'334.66
---------------------	-------------------	------------------

Gewinn 2020		1'963.90
--------------------	--	-----------------

Eigenkapital	31.12.2020	20'298.56
---------------------	-------------------	------------------

Luzern, Januar 2021

- Möchten Sie mehr über FORUM *elle* Schweiz erfahren?
- Haben Sie das Programm der nächsten Veranstaltung verlegt?
- Unter www.forum-elle.ch können Sie alles Wissenswerte nachlesen.



Die Frauenorganisation der Migros
L'organisation féminine de Migros
L'organizzazione femminile della Migros

www.forum-elle.ch